

## Rhythmus und Bewegung IV

### Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Musik > Bachelor Musik > Jazz und Pop > Instrumental / Vokal Jazz  
Bisheriges Studienmodell > Musik > Bachelor Musik > Jazz und Pop > Instrumental / Vokal Pop

Nummer und Typ	BMU-PJAPO-MOKF-04-4.22F.002 / Moduldurchführung
Modul	Rhythmus und Bewegung IV
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	Andreas Zihler
Minuten pro Woche	60
ECTS	1.5 Credits
Voraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Lehrform	Gruppenunterricht
Zielgruppen	Studierende 1. und 2. Jahr BA J&P
Lernziele / Kompetenzen	<p>Erarbeiten eines Pulsraumes, Beherrschung der Bausteine der Rhythmik, Polyrythmische Fähigkeiten. Körper und Rhythmus als Ganzes verstehen. Bewegungsinformation in der Musik verstehen. Vermittlungskonzepte für Rhythmik.</p> <p>Hohe Präzision, Sicherheit und entspannter, kreativer Umgang mit allen rhythmischen Phänomenen. Kenntnis von Übmodellen und Vermittlungsmethoden. Analysieren, Kreieren und Spielen von einfachen bis komplexen rhythmischen Strukturen in Band und Ensemble.</p>
Inhalte	<p>Grundschriftkonzept, Pulsraumübungen mit verschiedenen Phrasen, rhythmische Uebungen mit Händen und Füßen, Arbeiten mit dem Metronom, rhythmische Figuren, Clavefigur, verschobene Pulse, überlagerte Pulse; Sozialkompetenz in der afrikanisch beeinflussten Musik, Monorhythmik und Polyrythmik, Arbeit in der Rhythmsection, Begleiten, on top , laid back und forward spielen und was es bewirkt. Hilfsmittel sind Hirseissen, Stöcke und Bälle.</p> <p>Verschiedenste Bewegungsmethoden zur Erarbeitung, Festigung und Präzisierung von rhythmischen Parametern</p> <p>Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bodypercussion</li> <li>- Bewegungskoordinationen (zu Musik)</li> <li>- Pulskreis, mehrschichtig</li> <li>- Rhythme en mouvement (Hirseissen)</li> <li>- Arbeit mit Stäben / Bällen</li> </ul> <p>Parameter:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Puls</li> <li>- Pulsteilungen</li> <li>- rhythmische Figuren</li> <li>- Polymetrik</li> <li>- Polyrythmik</li> <li>- Mehrschichtigkeit</li> <li>- Mehrdeutigkeit (die Kreativität ermöglicht)</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- binaire / ternaire</li> <li>- rhythmische Phrasierungsnuancen</li> <li>- Gefühl für Zeiträume und Phrasen</li> </ul>
Bibliographie / Literatur	Material des Dozenten; Youtube
Leistungsnachweis / Testatanforderung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- praktische Abschlussprüfung (Einzelprüfung) Ende 2. Semester</li> <li>- individuelle schriftliche Kursreflexionen</li> </ul>
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden